

*Betreff:***Bauerwartungsland in Lamme***Organisationseinheit:*Dezernat III
61 Fachbereich Stadtplanung und Geoinformation*Datum:*

17.09.2020

Beratungsfolge

Planungs- und Umweltausschuss (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

16.09.2020

Status

Ö

Sachverhalt:

Die Stadt Braunschweig hat seit 2003 in Lamme in mehreren Bauabschnitten kontinuierlich neue Wohngebiete geschaffen, vorwiegend für freistehende Einfamilienhäuser. Außerdem wurde die Infrastruktur ausgebaut oder neu geschaffen, z. B. Kindertagesstätten, Grundschule und Nahversorgung. Mit dem aktuellen Abschnitt „Neue Mitte Lamme“ sollen das Nahversorgungsangebot und Geschosswohnungen ergänzt werden.

Im Stadtgebiet hat die Stadt seit 2014 entsprechend dem prognostizierten Bedarf Planungsrecht für über 5.000 Wohnungen und Einfamilienhäuser (WE) geschaffen. Gemäß dem 2018 beschlossenen Integrierten Stadtentwicklungskonzept mit dem Leitziel „Die Stadt kompakt weiterbauen“ geschah dies in den letzten Jahren vorrangig durch Geschosswohnungen und im Siedlungsbestand. Diese Entwicklung wird bei den aktuell laufenden Planungen für mehr als 3.000 weitere WE fortgesetzt.

Vor diesem Hintergrund wird die Anfrage wie folgt beantwortet:

Zu 1.: Bauerwartungsland besteht im nordöstlichen und südöstlichen Bereich des Lammer Busch auf einer Fläche von insgesamt rd. 28 ha.

Zu 2.: Die Verwaltung bereitet derzeit die Neuaufstellung des Flächennutzungsplans vor. Es wird angestrebt, das vorhandene Bauerwartungsland und weitere Bauflächenpotenziale einschließlich Profilen und Prioritäten im Zusammenhang mit dem Vorentwurf des Flächennutzungsplans voraussichtlich im Herbst 2021 zu beraten.

Zu 3.: Der Stadtteil Lamme ist in den letzten Jahren sehr stark gewachsen, so dass gerade die soziale Infrastruktur wie Schule und Kitas mehrfach erweitert werden mussten. Um die Infrastruktur nicht weiter zu überlasten, werden derzeit keine neuen Baugebiete ausgewiesen.

Leuer

Anlage/n:

keine